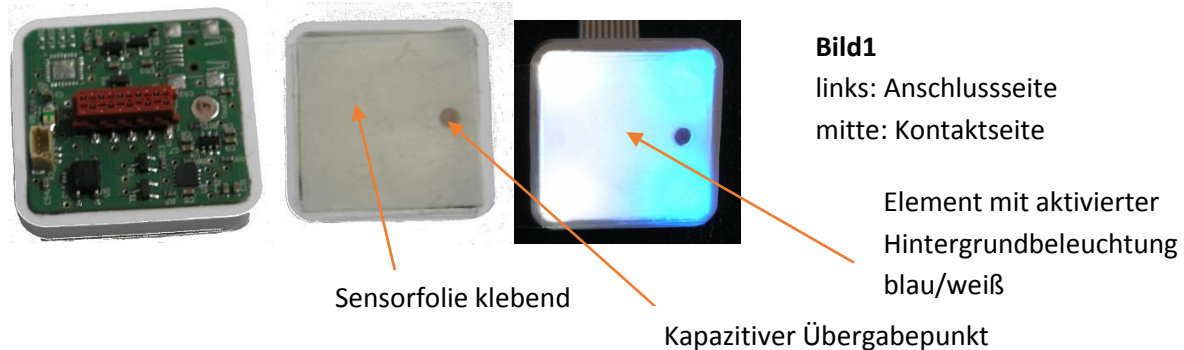


Das physikalische Problem der Sensitivität großer kapazitiver Flächen wurde in Kombination mit neuester Sensortechnologie und Intelligenz (Mikrocontroller) zufriedenstellend gelöst. Der Einsatz eines Mikrocontrollers ist zur anwendungsspezifischen Ansteuerung der Hintergrund- LED's und normierten Schnittstellen zu übergeordneten Steuerungen erforderlich.

Kapazitive Einzeltaste (35mmx35mmx11mm):

In Bild1 ist das komplettes kapazitive Schaltelement dargestellt. Über die leitende Klebefläche kann das Element mit einer Glas- oder Kunststoffoberfläche verbunden werden.



Jede Taste besitzt einen eigenen Mikrocontroller, über den programmtechnisch die Schaltfunktion (Schalter, Taster, Zeitschalter etc.) festgelegt werden kann. Ebenso die Funktion der Hintergrundbeleuchtungen. Für den Anwender steht ein normaler Schaltkontakt (open Collector), eine adressierbare serielle Schnittstelle und ein USB-Port zu Verfügung.

Es sind somit alle denkbaren Tastenkombinationen möglich.

Die Leuchtstärke der Taste ist dimmbar. Über entsprechende Programmierung kann bereits bei Annäherung an das Feld die Beleuchtung aktiviert werden und dann bei Berührung des Feldes eine Farbänderung und das Auslösen der Funktion erfolgen.

Die Taste kann bereits von uns vorprogrammiert bezogen werden.

Da die Möglichkeiten und Einsatzbereiche sehr vielfältig sind, werden im Vorfeld Gespräche über Ihren konkreten Anwendungsfall notwendig sein. Das betrifft die Funktionalität ebenso, wie das verwendete Trägermaterial und z.B. dessen Stärke.

Zur Klärung der technischen Fragen wenden Sie sich bitte an

Herrn Marco Glietsch, Tel. 07265 9148 51, eMail: m.glietsch@kortec.de